

Radreise durchs Memelland und auf die Kurische Nehrung

Individuelle Radtour mit festem Tourenplan, Übernachtungen und Infomaterial

Auf dieser individuellen Tour lernen Sie auf einer Rundfahrt Klaipeda (Memel), Palanga (Polangen), Silute (Heydekrug), Vente (Windenburg) sowie Nida (Nidden) und Juodkrante (Schwarzort) auf der Kurischen Nehrung kennen.

Sie können diese Reise inklusive Anreise per Fähre oder Flug buchen oder die Anreise selbst übernehmen. Bringen Sie Ihr eigenes Fahrrad mit oder erhalten Sie auf Wunsch ein qualitativ hochwertiges Leihrad mit Ortlieb-Radtaschen. Am Startort bekommen Sie eine Einweisung und bekommen umfangreiches Infomaterial (Karten, Reiseführer, etc). An den Tagen mit Hotelwechsel wird Ihr Gepäck zum nächsten Ort gebracht.

Die Übernachtungen mit Frühstück sind in ***Hotels und gut ausgestatteten Pensionen vorgebucht, optional erhalten Sie dort auch Abendessen.

Termine

Ab/ bis Klaipeda

- 30.05. - 06.06.2009
- 06.06. - 13.06.2009
- 13.06. - 20.06.2009
- 20.06. - 27.06.2009
- 27.06. - 04.07.2009
- 04.07. - 11.07.2009
- 11.07. - 18.07.2009
- 18.07. - 25.07.2009
- 25.07. - 01.08.2009
- 01.08. - 08.08.2009
- 08.08. - 15.08.2009
- 15.08. - 22.08.2009
- 22.08. - 29.08.2009
- 29.08. - 05.09.2009

Im Grundpreis enthalten:

- Sicherungsscheine
- Individuelle Radtouren
- Gepäcktransport: Klaipeda-Silute, Silute-Nida, Nida-Klaipeda
- 7 x Übernachtung im DZ in zentralen ***-Hotels mit Frühstück
- Bootsfahrt über das Kurische Haff
- Individuelles Informationsmaterial (Karten und Tourbeschreibung)

Optional:

- An-/ Abreise per Flug oder Fähre
- Transfer zum Hotel bzw. Flug- oder Fährhafen
- Unterbringung im Einzelzimmer
- Leihfahrrad mit 7-Gang-Naben- oder 21-Gang-Kettenschaltung und wasserdichter Ortlieb-Radtasche
- 7 x dreigängiges Abendessen in den Hotels bzw. Gasthöfen
- Zusätzliche Unterbringung vor oder nach der Tour
- Vermittlung versch. Reiseschutzversicherungen

Alle Nachfolgenden Preise gelten pro Person:

Grundpreis im DZ (1.5. – 20.06.2009 und 23.08. – 31.12.2009):	€ 449,-
Grundpreis im DZ (21.06. -22.08.2009):	€ 469,-
Aufpreis für Unterbringung im Einzelzimmer (1.5. – 20.06.2009 und 23.08. – 31.12.2009):	€ 185,-
Aufpreis für Unterbringung im Einzelzimmer (21.06. -22.08.2009):	€ 195,-
Leihfahrrad mit 7-Gang-Nabenschaltung und Ortliebtasche	€ 69,-
Leihfahrrad mit 21-Gang-Kettenschaltung und Ortliebtasche	€ 69,-
Übernachtung vor bzw. nach der Reise im DZ in Klaipeda	€ 39,-
Übernachtung vor bzw. nach der Reise im EZ in Klaipeda	€ 55,-
Transfer Flughafen (Palanga) - Hotel bzw. Hotel – Flughafen (Palanga); ab zwei Personen	€ 35,-
Transfer Flughafen (Palanga) - Hotel bzw. Hotel – Flughafen (Palanga); für eine Person	€ 49,-
Transfer Fährhafen (Klaipeda) - Hotel bzw. Hotel - Fährhafen (Klaipeda); ab zwei Personen	€ 20,-
Transfer Fährhafen (Klaipeda) - Hotel bzw. Hotel - Fährhafen (Klaipeda); für eine Person	€ 35,-
Drei-Gänge-Abendessen-Paket (7 Abendessen)	€ 109,-

Nach Erhalt der Sicherungsscheine ist eine Anzahlung in Höhe von 20% des Gesamtpreises zu zahlen. Der Restbetrag ist bis spätestens 4 Wochen vor Reisebeginn zu zahlen.

1. Tag: Ankunft in Klaipeda

Sie erreichen Klaipeda direkt per Fähre von Kiel. Der nächstgelegene Flughafen ist Palanga, der jedoch nicht die besten Verbindungen nach Westeuropa hat. Möglich sind Flüge nach Palanga mit Umsteigen in Riga. Sehr gut lässt sich diese Reise auch mit einem Aufenthalt vorher oder nachher in Riga kombinieren. Von Riga aus erreichen Sie Klaipeda dann mit Linienbussen, für die Sie von uns die Fahrpläne erhalten. Egal, ob Sie die Anreise inklusive buchen oder selbst übernehmen, Sie erhalten auf Wunsch den Transfer vom Flughafen Palanga, und vom Fährhafen oder Busbahnhof in Klaipeda zum Hotel.

- optional: Dinner im Hotel
- Übernachtung im ***Hotel OLD PORT in Klaipeda

2. Tag: Ausflug nach Palanga; ca. 55 km per Rad

Die erste Radtour führt durch den Regionalpark Ostseeküste nach Palanga (Polangen), wo ein Besuch im Botanischen Garten und dem Bernsteinmuseum im Palais des Grafen Tyskiewicz lohnt, in dem mehr als 25.000 Exponate, davon 15.000 mit Inklusien zu bewundern sind. In dem Kurort bieten zahlreiche Cafes und Restaurants Gelegenheit zur Stärkung, bevor es zurück nach Klaipeda geht. In Nimmersatt, das heute als „Nemirseta“ zu Palanga gehört, ist noch die ehemalige Zollstation, letzter Vorposten des Deutschen Reiches, zu sehen.

- optional: Dinner im Hotel
- Übernachtung ***Hotel OLD PORT in Klaipeda

3. Tag: Über Priekule (Prökuls) nach Silute (Heydekrug); ca. 65 km per Rad

Auf wenig befahrenen Landstraßen geht es durch die saftigen Weiden des Memellandes. In den kleinen Dörfern mit ihren blühenden Gärten scheint die Zeit stehen geblieben zu sein und am 1873 eröffneten König-Wilhelm-Kanal, den Sie auf der Tour nach Silute (Heydekrug) überqueren, kann man sich gut die Lastkähne, gezogen von Kaltblütern auf den Treidelpfaden, vorstellen.

- optional: Dinner im Hotel
- Übernachtung im ***Hotel DEIMS in Silute

4. Tag: Tagesausflug auf der Insel Rusne (Russ); ca. 45 km per Rad

Heute übernachten Sie noch mal im gleichen Ort, so dass Sie den Tag zur Erholung nutzen können. Wer es sportlicher mag, kann zu einem Ausflug auf der im Memeldelta gelegenen Insel Rusne (Russ) starten. Kleine Fischerhütten, die alte Pumpstation im Poldermuseum und der Leuchtturm aus dem 19. Jahrhundert im Hafen von Uostadvaris (Kuvertshof) zeigen das idyllische doch harte Leben am Haff. Die zahlreichen Mündungsarme des Nemunas (Memel), der in Litauen als Vater des Landes verehrt wird, beherbergen unzählige Wasservögel. Nirgends in Europa gibt es mehr Störche pro km².

- optional: Dinner im Hotel
- Übernachtung im ***Hotel DEIMS in Silute

5. Tag: Über Micikai (Maziken), Kintai (Kinten) und Vente (Windenburg) nach Nida (Nidden); ca. 45 km per Rad

Über Macikai (Maziken) mit dem Museum des Schriftstellers Hermann Sudermann und Kintai (Kinten) führt der Weg zur Windenburger Ecke. Durch den Ort Vente (Windenburg) hindurch kommen Sie zur südlichen Spitze der Landzunge, auf der ein Leuchtturm und die Vogelstation aus dem 19. Jahrhundert stehen. Nun geht es per Boot über das Haff nach Nida. Die dort gelegene Große Düne, auch „Ostpreußische Sahara“ genannt, erscheint erst als kleiner Hügel am Horizont und wächst dann zur gigantischen, bizarren Kulisse.

- optional: Dinner im Hotel
- Übernachtung im ***Hotel NERIJA in Nida

6. Tag: Tag zur freien Verfügung in Nida

An diesem Tag übernachten Sie noch mal in Nida (Nidden), so dass Sie statt in die Pedale zu treten, auf Schusters Rappen den malerischen Fischerort und die einmalige Dünenlandschaft der Kurischen Nehrung erkunden können. In Nida sind das Thomas-Mann-Haus, das heute Museum ist, zu sehen sowie ein kleines, privates Bernsteinmuseum, in dem es nicht nur echten Schmuck zu kaufen, sondern auch einen Likör aus dem fossilen Harz zu kosten gibt. Mittags entspannt man am besten beim nach Meinung der Litauer besten Bier der Welt und frisch geräuchertem Fisch.

- optional: Dinner im Hotel
- Übernachtung im ***Hotel NERIJA in Nida

7. Tag: entlang dem Haff nach Klaipeda; ca. 60 km per Rad

Die letzte Radtour der Reise führt von Nida aus auf dem Radweg entlang dem Haff nach Norden. Bei Pervalka (Perwalk) lohnt es sich, den Drahtesel stehen zu lassen und zu Fuß die „Toten Dünen“ zu erkunden, von denen aus man einen atemberaubenden Blick über das Kurische Haff genießt. Weiter geht es im Sattel nach Juodkrante (Schwarzort), wo Sie auf dem Reiherberg Kormorane und Graureiher nisten sehen. Auf dem Hexenberg stehen aus Holz geschnitzte Figuren der litauischen Märchen- und Sagenwelt. Noch ein paar Tritte in die Pedalen und Sie erreichen Smiltyne (Sandkrug), von wo aus die alte Fähre Sie über das Haff direkt in die Altstadt von Klaipeda bringt.

Auf dem Theaterplatz erinnert das "Ännchen von Tharau" an Simon Dach, den berühmten Dichter aus dem ehemaligen ostpreußischen Memel. Die Architektur der Hafenstadt ist, anders als in vielen litauischen Städten, typisch deutsch. Wer mehr als die touristischen

Sehenswürdigkeiten sehen will, erfährt von Baltikum Tours, wo man abends mit den Einheimischen beim Bier schnell in Kontakt kommt.

- optional: Dinner im Hotel

- Übernachtung im ***Hotel OLD PORT in Klaipeda

8. Tag: Abreise aus Klaipeda

Sie können wieder den optionalen Transfer zum Busbahnhof oder dem Fährhafen in Klaipeda bzw. zum Flughafen in Palanga in Anspruch nehmen. Wenn Sie die gewonnenen Eindrücke vertiefen möchten, können Sie den Aufenthalt im gleichen Hotel in Klaipeda verlängern. Alternativ können Sie auch am vorherigen Tag den Aufenthalt in Nida für ein Woche verlängern und dann die Rückfahrt nach Klaipeda antreten.